"Mehr Energieeffizienz! Zwischen EU-Richtlinie und Umsetzung – Impulse aus der Forschung"

aus der gemeinsamen Veranstaltungsreihe von Wirtschaftskammer Wien und TU Wien: "Wirtschaftsimpulse durch Forschung"

15. Oktober 2013, ab 17:00
Festsaal der TU Wien, 1040 Karlsplatz 13, Stiege 1, 1. Stock

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos - Anmeldung erforderlich!

Die in Kürze in Kraft tretende EU-Energieeffizienz-Richtlinie sieht eine Reduktion von 20% des Primärenergiebedarfs für alle Unternehmen bis 2020 vor. Dies kann nur neben Optimierungen in der Gebäudehülle durch die Implementierung eines „smarten" Systems erreicht werden, das effiziente und somit energiesparende Prozesse ermöglicht. Impulse aus der Forschung, wie diese Zielerreichung erfüllt werden kann, geben Ihnen TU Wien-Forschungsgruppen anhand von aktuellen F&E-Projekten aus der Praxis: die Optimierung hin zu Niedrigstenergie-Gebäuden wird ebenso beleuchtet wie die Steigerung der Energieeffizienz in Produktionsprozessen in Industrie und Gewerbe. Neben Vorträgen werden angewandte Projekte auch im Rahmen einer Ausstellung präsentiert.

Vortragende:

- DI Raphael Bointner
  Energy Economics Group, Institut für Energiesysteme u. elektrische Antriebe, TU Wien
- DI Ines Leobner, a.o. Prof. DI Dr. Andreas Werner
  Institut für Energietechnik und Thermodynamik, TU Wien
- a.o. Prof. DI Dr. Thomas Bednar
  FB Bauphysik und Schallschutz, Institut für Hochbau und Technologie, TU Wien
- Mag. Robert Schwertner, FFG Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft

Von der EU-Richtlinie zum Niedrigstenergiegebäude

DI Raphael Bointner, Energy Economics Group, Institut für Energiesysteme u. elektr. Antriebe

Mit der Energieeffizienzrichtlinie (2012/27/EU) wurde ein Rahmen zur Förderung von Energieeffizi-enz in der Union geschaffen, um sicherzustellen, dass das Energieeffizienzziel von 20 % bis 2020 erreicht wird. Doch was bedeutet das in der Praxis? Anhand des EU-Projekts AIDA wird dieser Frage im Gebäudesektor nachgegangen. AIDA unterstützt Baufachleute und Gemeinden aus ganz Europa in der Planung und Konzeption von Niedrigstenergiegebäuden anhand von Besichtigungen und Best-Practice-Beispielen, innovativer Planungssoftware sowie umfassender Gebäudeberatung für Gemeinden. www.aidaproject.eu & www.facebook.com/aidaproject2012

Energieeinsparung durch effiziente Produktion und Infrastruktur

DI Ines Leobner, a.o. Prof. DI Dr. Andreas Werner, Institut für Energietechnik und Thermodynamik sowie Prof. DI Dr. Friedrich Bleicher, Fabian Dür, Thomas Flatz, Institut für Fertigungstechnik und Hochleistungslasertechnik

Um die Einsparungsziele der Energieeffizienzrichtlinie zu erreichen, werden von der Industrie entsprechende Maßnahmen erwartet.
Im Rahmen der angewandten Forschung in Kooperation mit Industriepartnern wurden verschiedene Vorgehensweisen entwickelt, um den Energiebedarf der Betriebe zu senken.
Der Vortrag gibt einen Überblick über Methoden der Energieeffizienzsteigerung, ausgehend von einfachen Maßnahmen, mit denen bereits eine große Hebelwirkung erzeugt werden kann bis hin zu systematischen Optimierungskonzepten zur Minimierung des gesamtbetrieblichen Energieeinsatzes.

Das TUW-Plusenergie-Bürogebäude am Getreidemarkt: Bericht aus der Praxis

a.o. Prof. DI Dr. Thomas Bednar, FB Bauphysik und Schallschutz, Institut für Hochbau und Technologie

Am TU Wien-Areal Getreidemarkt entsteht Österreichs höchstes Plus-Energie-Bürogebäude mit der größten fassadenintegrierten Fotovoltaikanlage Österreichs. Erste Messungen in den Bereichen Kernlüftung und EDV wurden bereits durchgeführt. Simulationsergebnisse und Hochrechnungen fließen laufend in das Projekt ein. Der Energieverbrauch von Strom und Fernwärme wurde für das bestehende Gebäude gemessen und konnte mit dem geplanten Energieverbrauch des Bürobereichs des neuen Plus-Energie-Gebäudes verglichen werden. Eine Einsparung von 90 Prozent wird so möglich sein.

Förderprogramme der FFG

Mag. Robert Schwertner, Programm-Manager Thematische Programme, FFG Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft

P.S. die nächsten Veranstaltungen dieser Reihe finden Sie hier